

SPORTSPIEGEL

2021

VEREINSMAGAZIN DER UNIVERSITÄTS-
SPORTGEMEINSCHAFT CHEMNITZ



AUS DEM INHALT



FUSSBALL



ORIENTIERUNGS
LAUF



RUGBY





FEEL GOOD CLUB

MACH ES ZU DEINEM CLUB!

SPORT | FOOD | HOTEL | RELAX



**TRAINIERE 4 WOCHEN
KOSTENFREI IM BESTEN
STUDIO DER STADT**

+GEGEN VORLAGE DIESES COUPONS

Startdatum:

Stempel/Unterschrift FGC:

WWW.FEELGOODCLUB.DE

Editorial

Liebe Vereinsmitglieder*innen, liebe Übungsleiter*innen, liebe Freunde und Förderer der USG.

Das vergangene Jahr hat uns vor sehr viele Herausforderungen gestellt. Aufgrund der Pandemie konnte fast keine Abteilung einen regulären Sportbetrieb aufrechterhalten; Turniere fielen aus; Spielbetrieb kam nicht zu Stande; Trainings wurden abgesagt. Kurzum: Genau das, was ein Verein niemals haben möchte. Doch trotzdem haben sich unsere Abteilungen angestrengt und ihre Mitglieder*innen in den Wintermonaten aktiviert. „Auch eine Zweiergruppe ist ein kleines Team und man kann trainieren.“ hieß es immer öfter. So gab es zum Beispiel Sportbingos oder Teamchallenges beim Ultimate Frisbee. Auch beim Fußball traf man sich und übte wieder das Passen und auch Schach durfte mit einigen Sicherheitsvorkehrungen wieder die Figuren übers Brett bewegen.

Der USG wurde nach der Ohnmacht durch die Pandemie nach und nach wieder viel Leben eingehaucht. Und genau für diese vielen kreativen Ideen in den Abteilungen, für die unermüdliche Arbeit der Übungsleiter*innen und für den Zusammenhalt in jedem einzelnen Team oder in jeder einzelnen Sportgruppe möchte ich mich bedanken. Diese Einstellung hat die USG die harten Tage bis zum Mai überstehen lassen.

Und dann kam endlich der Neustart. Die Rückkehr zum geliebten Vereinssport in nahezu gewohnter Form. Und die Anzahl der Aktivitäten stieg sprunghaft an: Im Fußball konnten wieder Spiele gegen andere Teams stattfinden, im Schach wurden die ersten Ligen und Meisterschaften geplant und durchge-

führt, die Abteilung Eiskunstlauf führte die Landesmeisterschaften in Chemnitz durch und Ultimate Frisbee lud zum jährlichen Turnier nach Chemnitz ein. Man merkte deutlich, dass alle wieder ihren geliebten Sport zurückhaben wollten und sich so mit viel Leidenschaft engagierten.

Was ist gibt es Neues? Was erwartet uns in nächster Zeit?

Die USG hat jetzt eine eigene Antidiskriminierungsstelle (USG Diversity) geschaffen. Damit positionieren wir uns klar gegen diskriminierendes und übergriffiges Verhalten. Der Vorstand dankt Kevin vom Hagen, dem Ansprechpartner der Stelle, für seinen Einsatz und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Am 11.09.2021 wird die größte USG-Party des Jahres – Atletika – zum Restart des Sports stattfinden. Dazu lädt die USG alle in den Kraftverkehr Chemnitz ein. (Seite 27) Gestartet wird die Veranstaltung mit einem Warm-up von prominenten Sportlern wie Nico Ihle, Malte Ziegenhagen und den Skating Graces. Bevor es dann zum Partyabend übergeht, gibt es noch einen Ideenaustausch für Vereine und Interessierte zum Thema „Sport in der Kulturhauptstadt“. Der Vorstand der USG fiebert diesem Ereignis schon entgegen und freut sich sehr über die Zusage der Niners Chemnitz, dem Eisschnelllauf-Club, Big Buddha, der Gruppe Karl-Marx-Stadt und weiteren Acts.

Das letzte Jahr hat bewiesen, dass die USG auch den widrigen Bedingungen trotzen kann und das allein durch die unermüdlichen Anstrengungen der Mitglieder*innen. Viele Abteilungen haben auch nochmal an Mitgliedern zugelegt – ein besonders schönes Zeichen! All denjenigen, die sich per-

manent für die USG engagieren, gehört der Dank des Vorstandes. Wir freuen uns, dass unser Verein so viele solcher Mitglieder*innen hat.

Hoffen wir gemeinsam auf ein sportreicheres nächstes Jahr und auf viele spannende und schöne Veranstaltungen. Ich wünsche Ihnen und euch allen viel Gesundheit und Erfolg bei allen anstehenden Turnieren und Wettkämpfen sowie viel Freude am Sport und Spaß mit dem Team.

Benno Oehme
Vorsitzender der
USG Chemnitz e.V.

Inhalt

- 4 Akrobatik
- 6 Cricket
- 8 Angeln
- 10 Eiskunstlauf
- 12 Fußball
- 14 Gerätturnen
- 16 Orientierungslauf
- 19 Rugby
- 20 Skating Graces
- 22 Ultimate Frisbee
- 24 Videotipps
- 25 USG-Diversity

Impressum

Herausgeber:

Universitätssportgemeinschaft
Chemnitz e.V.
Thüringer Weg 11 · 09126 Chemnitz
Tel. 0371 531 190 30
kontakt@usg-chemnitz.de

Redaktion:

USG-Sportbüro

Layout und Satz:

transparent werbeagentur
Chemnitz

Auflage:

1500 Stück, erscheint 1 x pro Jahr

Gerne wird die Akrobatik als Bodenturnen verstanden. Tatsächlich ist sie aber eine eigene Sportart.

Bases, Spotter und ein Elefantenduo

Statt Geräte zu benutzen, arbeiten mehrere Personen zusammen, um statische und dynamische Figuren zu schaffen. Dabei wird in den meisten Fällen zu zweit gearbeitet. Es gibt aber auch viele Elemente mit drei oder mehreren Personen. In der Regel wird zwischen Unterperson (*Base*) und Oberperson (*Flyer*) unterschieden. Die Flyer werden in unterschiedlichen Positionen von den Bases gestützt, balanciert, geworfen und gefangen. Gerade bei schwierigen oder neuen Elementen borgt man sich noch *Spotter* für die nötige Hilfestellung und Sicherheit. Bei der Rollenverteilung werden die individuellen Stärken wie Stabilität, Beweglichkeit und Koordination sowie die eigenen Vorlieben berücksichtigt.

Die Aufteilung ist nicht fest und kann auch wechseln. Zwei miteinander gepaarte Bases werden so liebevoll oft als „Elefantenduo“ bezeichnet.

Neben Technik, Balancegefühl, Kraft und Körperspannung sind vor allem Kommunikation, Verantwortung und gegenseitiges Vertrauen wichtig. All dies wird beim Akrobatiktraining spielerisch miteinander verbunden und weiterentwickelt. Im Vordergrund steht dabei das Erlernen von neuen Bewegungen und die Freude über das, was der eigene Körper kann. Ambitionierte Akrobaten können natürlich auch ihre erlernten Techniken zusammenführen, um damit aufzutreten.

Ist Akrobatik schwer? Das Niveau reicht vom einfachen Fliegen auf Füßen – wie ihn wahrscheinlich viele vom Spielen in der Kindheit kennen – bis hin zu professioneller Sport- oder Zirkusakrobatik. Unsere Trainingsgruppe ist im mehr oder weniger ambitionierten Freizeitbereich angesiedelt. Wir freuen uns, neugierige Anfänger an die Akrobatik heranzuführen und bieten auch motivierten Sportlern die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln.

Zusätzlich zu unserem regelmäßigen Training in entspannter und lockerer Atmosphäre fahren wir auch gerne auf Akrobatikfestivals. Das sind ein- oder mehrtägige Veranstaltungen, vollgepackt mit Workshops rund um Akrobatik und Artistik. Neben jeder Menge Spaß gibt es hier Inspiration und das technische Know-how für neue Elemente.

Erwärmung auf dem Karlsruher Akrobatikfestival



KONTAKT

✉ akrobatik@usg-chemnitz.de
☎ 0371 531 190 30



o.l.: Pyramidenbau im Training
 u.l.: Denkerpyramide zum Beginn des Chemnitzer Hutfestivals
 u.r.: Flieger in verschiedenen Ebenen
 o.r.: Abschlusspose vom Chemnitzer Hutfestival

USG Chemnitz Cricket Club hosted the first women's cricket event with Michael Thewlis, coach of

Our first indoor women cricket event

the German women's national team, leading the training.

The training happened in the indoor hall from 12 am to 6 pm.

EVENT DETAILS

Date: August 22, 2021

Venue: Feel Good Club Chemnitz

There were 12 women players who have participated in the training event. The players are from Chemnitz, Dresden, Magdeburg, Leipzig, Altenburg, Berlin.

The USG Chemnitz Cricket club manager Deep and women officer Shravya Kolcharam have arrived at the indoor hall at 10 am to arrange all the necessary equipment at the indoor hall. The players have arrived by 11:30 am and performed the warm up activity for 20 minutes. The warm up was led by Shravya (USG Chemnitz cricket women player).

Activities:

The German national coach has given introduction about indoor cricket and there were few drills given to the players. The drills were performed by dividing the players in groups.

- Catching the cricket ball with one hand, two hands and alternate hands
- Throwing the cricket ball to the partners from 10-meter distance and later with 20-meter distance
- Bowling drills for medium pace and fast pace bowling
- Batting drills for defence shots and drives
- Keeping drills for the keeper
- Fielding drills for all the players

Coach has conducted two matches after the drills and divided the player into two groups. Group 1 with Shravya Kolcharam as the captain and Neha Sharma as the captain for Group 2. Both groups have allocated 30 minutes of bowling and batting alternatively. Both the matches are won by Group 1. The players showed great energy during the matches and both groups per-



formed really well. Both teams have enjoyed the matches and showed good competition spirit.

The players enjoyed the facilities provided by USG Chemnitz Cricket Club and all the players have learned new cricket skill from the training. The Coach, Michael Thewlis was impressed by the USG Chemnitz and wanted to do these events regularly in Chemnitz. He appreciated the club management personally and interacted with Deep Prakash about the arrangements.



Michael Thewlis appreciated Shravya Kolcharam, women officer. She is also taking training with German National Team since last year. The USG Chemnitz Cricket club is looking for new women participants, where the joined participants could learn cricket from basics. The equipment and training will be provided the USG Chemnitz cricket club.

Shravya Kolcharam

KONTAKT

✉ cricket@usg-chemnitz.de
 📘 [usgchemnitzcricket](https://www.facebook.com/usgchemnitzcricket)

Corona hatte einen früheren Termin verhindert, aber so passte es in unseren geplanten Urlaub an der Ostsee auf Rügen.

fragten den Hafenmeister in Breege, ob wir im Hafen angeln dürfen. Das ist wohl grundsätzlich erlaubt und nur an ausgewiesenen Stellen verboten. Er schränkte das Angeln nur dort ein, wo Boote lagen. Es gab also genügend Platz und 'ne Handbreit Wasser überm Kopf (Regen). Wir fingen zwölf Barsche und lernten eine Menge Leute kennen, die dort ankerten oder nur spazierengingen. Ein Münchner Chartersegler mit magenkrankem Kapitän war besetzt mit interessierten Jugendlichen, die noch nie einen Barsch gesehen hatten und uns allerlei fragten. Im Angelshop in Wiek bekamen wir den Tipp, es doch mal an der Schaabe (Juliusruh) mit dem

Wind in den Wellen

Eigentlich wollten wir uns mit Theos Bootsgutschein in Wiek auf Rügen in der Woche vom 16.08 bis 21.08.21 ein Boot zum Angeln ausleihen.

Leider hatten wir nicht auf dem Zettel, dass es an der Ostsee tatsächlich auch mal windig sein kann. Und der Westwind wehte mit Stärken von 6 – 8 über die Wellen der Boddengewässer und der Ostsee. Also machten wir aus der Not eine Tugend und



Angeln auf Aal zu versuchen. Ein Freund vom Verkäufer finge dort regelmäßig. Wir machten uns sturm- und wetterfest und legten am Folgetag zwei Grundangeln aus. Wobei das Auslegen schon etwas besonders war. Ohne Wathose – es war ja Sommer – in Badehose und Regencape liefen wir durch brusthohes Wasser, so weit es ging und warfen aus. Nach dem 5. Mal wurde es dann doch trotz warmer, trockener Wechselkleidung und Windschutzzelt langsam kühl. Doch in der verglimmenden Dämmerung holte Theo bei unserem ersten **Brandungsangeln** eine kapitale Brasse und eine Scholle aus dem Wasser. Das war eine schöne Belohnung für unser „Survivaltraining“. Tags drauf war uns Poseidon,

oder wer auch immer für den Wind verantwortlich ist, gnädig und gab uns bei Windstärke 4 – 5 die Gelegenheit, zumindest im Bodden mit dem Boot zu angeln. Die sehr freundlichen Petra und Tom von TP Rügenangeln wiesen uns ein und ahoi ... Ab 8:30 Uhr fuhren wir – ausgestattet mit einem Kartenplotter und einem Fischfinder – auf der Suche nach Kanten und Löchern an Bojenabschnitte, die uns Tom und Petra empfohlen hatten. Wir begannen uns von Boje 29 bis Boje 8 in Richtung Heimathafen zurück zuarbeiten. Beim Ankern hieß es Ankerzeichen setzen, kurz neben der Fahrrinne bei Tiefen von 5 – 8 m. Der Fischfinder zeigte immer wieder viel Fisch. Schnell kommt man aber auch abseits der Fahrrinne

in Bereiche mit geringen Tiefen von unter 2 Metern. Vor Untiefen bis 10 cm Wasserstand hatte man uns auch gewarnt. Unter Beachtung des Bootsverkehrs auf der Fahrrinne fuhren wir von Ort zu Ort und Theo holte einen stattlichen Barsch von knapp 40 cm. Gegen den Wind und Wellen machten wir uns etwas spät auf den Rückweg und mussten dafür bei flotter Fahrt eine einstündige Gischt Dusche aushalten. Völlig durchnässt und trotzdem glücklich liefen wir dann gegen 17:00 Uhr im Hafen Wiek ein. Nachdem wir uns komplett umgezogen hatten, konnten wir das Auto besteigen und fuhren als Fischer und Kapitän nach Breege zurück. Theo und Jan Haubensak



KONTAKT
 ✉ angeln@usg-chemnitz.de
 ☎ 0172 36 16 517





Wir danken unseren Trainern, Übungsleitern, Mitgliedern, Eltern und allen weiteren für ihren Einsatz, mit dem es möglich war die Freude am Eislaufen aufrecht zu halten.

Klassenlaufen und Landesmeisterschaften 2021 im Eiskunstlauf

Unsere Kadersportler durften zum Teil und unter strengen Auflagen trainieren. So war es auch möglich, von Mai bis Juli einige Wettbewerbe nachzuholen und in die neue Saison zu starten.

Am 29.05.2021 fand das verschobene Klassenlaufen unserer Leistungssportler in der Eissporthalle Chemnitz statt.

Wir freuen uns, dass all unsere teilnehmenden Sportler ihre Kürklasse bestanden haben und gratulieren nochmals ganz herzlich.

Die Landesmeisterschaft 2021 fand vom 03.07. – 04.07.2021 ebenfalls in Chemnitz statt.

Die Meisterschaften ermöglichten unseren Sportlern endlich mal wieder ihr Können zu präsentieren und den Nachweis zum Kaderstatus fortzuführen. Durch anhaltende strenge Hygieneregeln waren zu diesem Wettkampf leider keine Zuschauer zugelassen, unsere Sportler wurden aber durch Ihre Trainer unterstützt und für Ihre Familien gefilmt.

Endlich wieder Eis für alle

Sehr lange musste auch die Abteilung Eiskunstlauf ihr Training einschränken. Aber seit Juni 21 dürfen endlich wieder alle Mitglieder unserer Abteilung auf das Eis und sich wiedersehen.

Fleißig wurde online trainiert oder sich in kleinen Gruppen getroffen, auch mal auf ein Eis. ;-) Wir haben uns fit gehalten und bei der Chemnitzer *Lockdown Laufchallenge* des Stadtsportbundes Chemnitz sogar Platz 10 belegt. Und dann ging es gleich nach der sachsenweiten Aktion „Zeit für den Neustart“ Ende Mai endlich wieder richtig los – #sportvereint.



Trotz dieser schwierigen Umstände, belegten unsere Sportler der USG Chemnitz hervorragende Plätze. **Wir gratulieren unseren neuen Sachsenmeistern 2021 Hilde Schuhmann (U7), Henry Pasch (U8), Kira Thurner (Nachwuchs) und Annika Görler (Jugend) zu ihrem Erfolg.**

Saisonabschlusspicknick 2020/2021

Unser diesjähriger Saisonabschluss im Leistungssport fand glücklicherweise unter freiem Himmel bei einem Picknick mit sonnigem Wetter statt. Unsere Trainerinnen Patricia Krenz und Stephanie Queck verabschiedeten ihre Sportler in die verdiente Sommerpause. Dort wurden die Ergebnisse des Athletik-Tests, der am Vortag für die 1. und 2. Klasse in der Trainingshalle stattfand, bekanntgegeben und im Anschluss unsere Kadersportler geehrt. Unsere Abteilung Eiskunstlauf kann, trotz der vielen abgesagten Wettkämpfe, elf Kadersportler auszeichnen. Wir wünschen allen Sportlern eine sportliche und erfolgreiche neue Saison 2021/2022.

Endlich wieder Kurse und Projekte

Im Juni fand im Eissportzentrum endlich wieder einer unserer beliebten 6-wöchigen Sommerkurse statt. Diesmal waren von 4-jährigen Mädels bis zu 8-jährigen Jungs alles dabei. Es gab zwei Möglichkeiten an dem Kurs teilzunehmen: Als Inliner- oder als Eislaufkurs jeweils mit erfahrenen Übungsleiterinnen. Beide Kurse waren sehr beliebt und mit 13 und 12 Sportlern stark besetzt. Beim Inlinern konnten auch Unebenheiten mit Bravour gelöst werden und beim Eislaufen haben zwei weitere Kinder die Grundlagen des Eiskunstlaufens erlernt.

Sehr spontan ergab sich auch die Möglichkeit ein 3-wöchiges Kita-Projekt durchzuführen. Wir hoffen das unsere Kindergartenprojekte mit Hol- und Bringe-Service in der nächsten Saison wieder voll starten können. Falls ihr also Interesse an einem Kurs, Projekt oder regulärem Training für jeden und jedes Alter habt, dann meldet euch bei uns. Ansonsten halten wir

euch auf unserer Seite auf dem Laufenden. Wir hoffen sehr euch auch in der neuen Saison wieder bei uns im Eisstadion am Küchwald begrüßen zu dürfen.

KONTAKT

✉ eiskunstlauf@usg-chemnitz.de
☎ 0371 33 11 944



Seit Anfang des Jahres ist Fabian Hesse hauptverantwortlich für das Sponsoring der Abteilung Fußball.

In dieser Zeit hat er geschafft, aus ein paar wenigen Sponsoren eine ganze Mannschaft aus Unterstützern zu schaffen.

Neue Sponsoren, neue Möglichkeiten an der Jahnbaude

Mit nunmehr 21 Partnern stehen uns in vielfältigen Bereiche Finanzen und Fachkompetenz zur Verfügung. Kein Beitrag soll dabei gering geschätzt werden, dennoch wollen wir einige Punkte herausheben, die wir in dieser Zeit geschafft haben.

Mit Maisel's Weisse konnten wir gemeinsam zwei Sonnenschirme vor unserem Cateringhäuschen aufstellen. Damit können die Zuschauer nun sonnegeschützt unsere Spiele verfolgen und nebenbei genussvoll ihre Getränke schlürfen.

Außerdem ist es uns dank Krause & Co gelungen, eine Stufe an das Häuschen anzubauen, und dieses wetterfester zu machen. Auch die sportlichen Materialien wurden aufgewertet. So wurden die Männer mit zwei neuen Trikotsätzen und zwei Ballsäcken ausgestattet und für alle gibt es jetzt kostenlos neue Trainingsanzüge, Regen- und Winterjacken. Weiterhin sollen nun WLAN, ein neuer Laptop und ein Monitor für die Kabinenbelegung angeschafft werden, um auch digital auf den Stand der Technik zu kommen.

Es zeigt sich also, dass sich bei den Fußballern einiges bewegt, weswegen unser Dank unseren Sponsoren und dem Sponsorenverantwortlichen gilt.



KONTAKT
 ✉ frank.mueller@usg-chemnitz.de
 ☎ 0170 755 10 76



Nachdem das Virus uns immer wieder vom Fußball getrennt hat und wir in allen Mannschaften im Kalenderjahr 2021 bisher noch kein Pflichtspiel bestreiten konnten, steht nun endlich wieder Wettkampf auf dem Programm.

Seit Mai bereiten sich unsere Teams wieder auf Spiele vor und trainieren auf das, was jetzt vor uns liegt – die neue Saison. Zwei Herren und sechs Nachwuchsteams wollen sich spielerisch verbessern und gemeinsam viele Erfolge feiern.

Unsere Männermannschaften haben sich hohe Ziele gesetzt. Durch unsere vielen Neuzugänge soll es in der kommenden Spielzeit endlich möglich sein, zwei vollständige und konkurrenzfähige Teams zu stellen, die in der Kreisoberliga oben angreifen und den Verbleib in der Kreisliga sichern sollen. Mit einer Doppelkaderstärke von nunmehr 35 Spielern und dem Trainergespann um Frank Müller, Daniel Köhler und Michael Rother wird intensiv trainiert und auch die Testspiele zeigen schon die Qualität, die unsere Spieler mitbringen.

Mit überzeugenden Siegen bei Athletic Sonnenberg und dem Erzgebirgsoberrigisten Motor Zschopau stärkte die Erste Selbstbewusstsein und konnte so auch den spielerisch überlegenen VfB Annaberg bezwingen. Einziger Wermutstropfen blieb eine 5:2-Auswärtsniederlage gegen Oederan, wo wir einige Defensivprobleme hatten, die auch abwesenheitsbedingt waren.

Auch die Zweite hatte schon zwei Testspiele, dort zeigte sich aber, dass trotz guter Offensive die Defensivprobleme bereitet. Diese fehlenden Eingespieltheit

und Automatismen werden aber im laufenden Spielbetrieb dazu kommen, sobald der Spielerkader fest zusammen steht.

Das Grün will bespielt werden.

Die neue Fußballsaison steht vor der Tür.



Im Nachwuchs sind leider zum Redaktionsschluss noch keine Ansetzungen bekannt, dennoch sind alle Teams von der B-Jugend bis zu den Bambinis topmotiviert, gemeinsam mit ihren Trainern eine spannende, tolle und erfolgreiche Saison hinzulegen.

Zur Feier der Wiederkehr der Wettbewerbe laden wir herzlich am 12. September zur Saisonöffnung an die Jahnbaude, wo 10:30 Uhr die Zweite und 15:00 Uhr die erste Mannschaft Pflichtspiele bestreiten und außerdem neben hervorragender Verpflegung und dem Schießen der Mannschaftsfotos eine Torwand errichtet wird.



„Von außen sieht es trostlos aus, ziemlich abweisend. Einst lieblos dahingebaut und im Laufe der Zeit auch nicht schöner geworden, ist das riesige Gebäude nur eines von vielen im Chemnitzer Sportforum an der Reichenhainer Straße. Unauffällig und trist.

Das soll sie sein, die Männerturnhalle? Steht zumindest mit großen Lettern dran...“

Diese Zeilen haben 2017 den Report der Abt. Gerätturnen im USG-Sportspiegel eingeleitet.

Inzwischen sind vier Jahre vergangen. Und in diesen vier Jahren ist einiges passiert. Corona zum Beispiel. Eine Episode, die man am liebsten aus dem Gedächtnis ausblenden möchte, eine Zeit, von der kaum etwas Erfreuliches in der Erinnerung bleiben wird. Und eine Zeit, die noch längst nicht zu Ende ist. Die Turnhalle war in mehreren

Lockdowns geschlossen, das Training fiel über Monate flach. Von den Trainingsalternativen, die wir Turner hatten oder auch nicht hatten, kann man im News-Archiv der USG-Homepage in zwei Artikeln nachlesen:

■ **Turnen allein zuhause**

■ **Turnen in der Coronazeit**

Aber an der Männerturnhalle hat sich Grundlegendes getan. Ihr kompletter Umbau war schon vor der Pandemie geplant, die Millionen dafür lagen bereit, und nun bot die Coronapause das perfekte Zeitfenster, um das Werk zu vollenden. Die Turnhalle ist nun doppelt so groß wie vorher, der äußerliche Gilb der Hallenfront wurde mit strahlendem Grau übertüncht, wogegen das Blau der Stirnseiten einen farblichen Kontrast bildet. Doch den abweisenden Charme eines lieblosen Zweckbaus konnte das Haus nicht abschütteln.

An der Männerturnhalle hat sich grundlegendes getan.



KONTAKT

✉ kontakt@usg-chemnitz.de

☎ 0371 531 190 30

Liest man im Sportspiegel 2017 weiter, stößt man auf folgende Zeilen:

„Beim Blick in die Turnhalle wird man schnell eines Besseren belehrt. Man soll die Dinge doch nicht voreilig nach ihrem Äußeren beurteilen! Die Halle ist geräumig, warm und hell. Wohin das Auge blickt stehen moderne Turngeräte und überall wird mehr oder minder fleißig trainiert...“

Diese Darstellung hat an Aktualität nichts eingebüßt. Auf doppelter Fläche verteilen sich nun noch mehr Turngeräte. Zwei Bodenturnflächen, Tumbling- und Akrobahnen, Trampoline, Schaumstoffgruben, Barren, Recks und Pauschenpferde im Überfluss. Das sind Trainingsbedingungen, von denen andersorts nur geträumt werden kann. Und die Turner der USG, von denen einige beim Aus- und Einräumen der Halle mitgeholfen hatten, wissen das zu schätzen.

„Zwanzig zumeist junge Bur-schen mögen es sein, vielleicht auch mehr, die ihre Kunststücke darbieten. Und ein paar Kinder sind darunter, angeleitet von einem Trainer, einige Veteranen und auch ein paar wenige Frauen. Eine kunterbunte Mischung...“

Das war 2017. Die Turner sind nun vier Jahre älter, ein paar sind gegangen, andere dazugekommen. Die Kindergruppe hat sich zur Jugendgruppe entwickelt, eine neue Anfängergruppe im männlichen Bereich ist nachgerückt. Um sich einen kompletten Überblick über die Abteilung Gerätturnen zu verschaffen, liest man sich am besten den gesamten Bericht von 2017 durch und addiert rein gedanklich nochmal zwei bis drei Jahre

Öffnungszeiten
Mo - Do 6.30 - 20.00 Uhr
Fr 6.30 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

ALLE KASSEN
UND PRIVAT

09130 CHEMNITZ
Zeisigwaldstr. 79
TEL.: (0371) 742034

PRAXIS
für
Physiotherapie

ELVIRA BULKA

Leistungen:

- alle Massagearten
- Rückenschule
- Elektrotherapie
- Kältetherapie
- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Fangopackungen
- alle Arten Gymnastik
- Vojta
- orthopädische Wassertherapie
- Hausbesuche
- Trainingstherapie
- Ergotherapie
- Brüggertherapie
- Fußreflexzonenmassage

zielstrebige Entwicklung dazu. Die Coronapausen müssen aus dieser Rechnung ausgeblendet werden, denn da herrschte völliger Stillstand. Nach wie vor hat unsere Abteilung etwa 70 Mitglieder, von denen Kinder, Schüler und Studenten etwa die Hälfte ausmachen.

Hier noch ein letztes Zitat von 2017:

„Wer jedoch ein hinreichendes Interesse am wettkampforientierten Gerätturnen bezeugen kann, die körperlichen Voraussetzungen mitbringt und auf diesem Gebiet vielleicht schon trainiert hat, der hat die aller-

besten Karten für eine Mitgliedschaft in diesem Turnverein.“

Auch da gibt es nichts hinzuzufügen.

Unsere aktuellen Trainingszeiten sind folgende:

- Männerturnhalle montags 19:30 – 21 Uhr, dienstags und donnerstags 18:30 – 21 Uhr
- Frauenturnhalle dienstags 19:30 – 21:30

Frank Meyer, Abteilungsleiter

Turnen allein zuhause

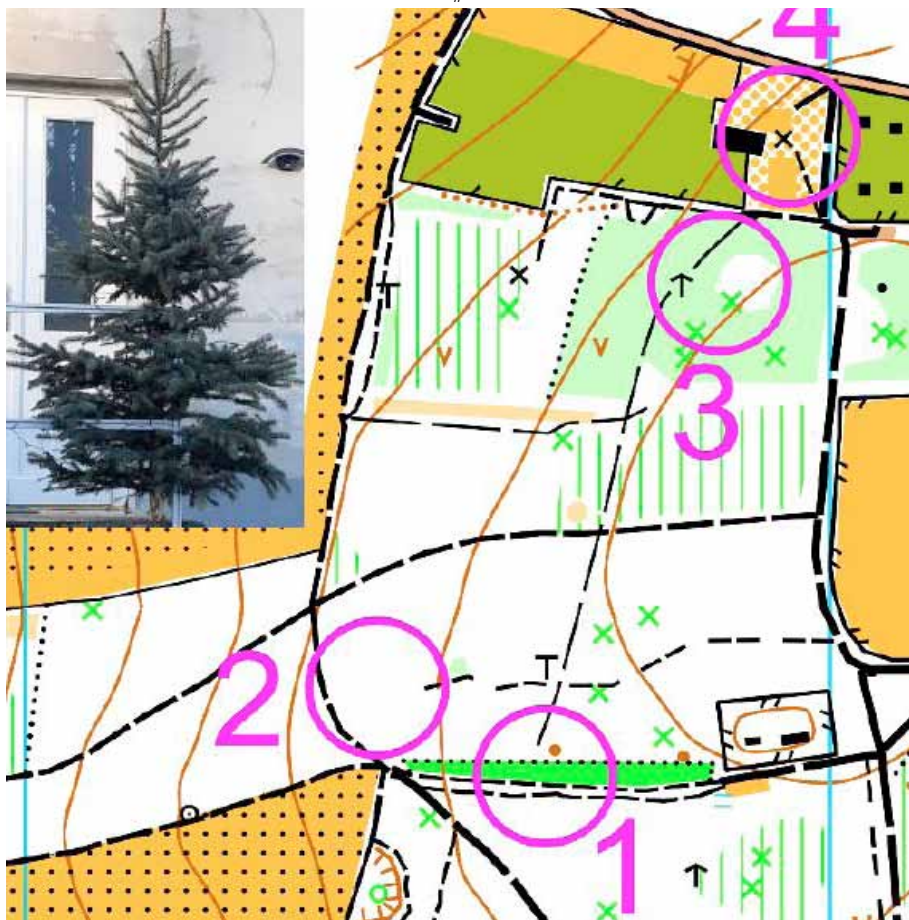
Turnen in der Coronazeit

Sportspiegel-archiv

Für einige aus unserer Truppe lebt der Orientierungslauf durch das gemeinsame Training, für andere mehr durch Wettkämpfe.

Orientierungslauf 2020/2021 mit und ohne Kontakt

Bild 1: Foto-OL „O Tannenbaum“ im Crimmitschauer Wald



Beides war 2020/2021 ausgebremst, aber nicht unmöglich. Das Draußensein und Bewegen war erlaubt, so gab es neben der individuellen Betätigung auch kontaktlose Formen von Orientierungsangeboten. Eine Variante sind Foto-OLs, eine andere mit GPS-Kontrolle für die Posten. Ich möchte euch hier beide vorstellen.

Foto-Orientierungslauf

Es stehen keine Postenstände mit Zangen oder Kontrollstationen an den auf der Karte markierten Stellen. Du findest auf der Karte viele Fotos, meist zeigen sie einen markanten oder eindeutigen Ausschnitt von dem Objekt im Postenkreis. Wähle das zu dem Objekt passende Foto. So einfach ist das. Naja, manchmal auch nicht. Welches Detail wurde denn hier fotografiert? Meist gibt es bei dieser Form keine vorgeschriebene Reihenfolge für das Ablaufen der Posten, sondern eine freie Wahl. Und manchmal gibt es mehr Fotos als Posten, da wird's auch kniffliger.

Ein Foto-OL kurz vor Weihnachten könnte ein passendes Motto haben – wie wäre es mit „O Nadelbaum“? Also alle Posten an oder bei Nadelbäumen. (Bild 1) Da gibt es ja nicht nur Fichten und Tannen. Gesucht und gefunden im Crimmitschauer Wald und im Küchwald.

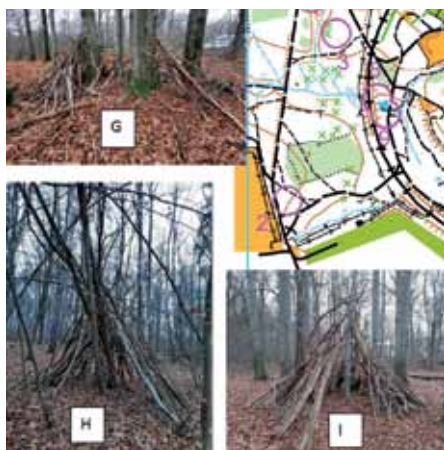


Bild 2: OL „Hütten“



Bild 3: Posten am Stein

Bei der Motivsuche habe ich entdeckt, dass es ziemlich viele neue Asthütten gibt. Da waren einige Kinder und Eltern sehr kreativ und fleißig. Das gefiel mir und ich habe diese Hütten als Thema für Foto-OLs genutzt. (Bild 2) Im Zeisigwald habe ich über 40 solche Hütten gefunden. Das waren zu viele ähnliche Fotos für einen einzigen Foto-OL, also wurden mehrere kleinere OLs gestaltet.

Für das Frühjahr war als Thema „Da piept's“ angedacht; Objekte und Fotos dort: Vogelhäuser. Ein Foto-OL von Katy führt durch Augustusburg (Bild 5a und 5b) und hat einen Begleittext mit Informationen zu den Objekten. Wer weiß, wo bei Au-

gustusburg die Sprungschanze stand? Auch durch den Stadtpark führt ein Foto-OL, den hat Conny gestaltet.

Die Form Foto-OL findet auch Anwendung für Schul-OLs oder OLs für Jedermann und wird neu im touristischen Bereich genutzt. Zum Beispiel gibt es in Annaberg bald Foto-OL-Karten in der Touristeninformation. Gern könnt ihr eure Orientierung testen, schreibt uns an, dann bekommt ihr eine Karte.

(entweder über die Sektion oder direkt an martina.ol@web.de)

GPS zur Kontrolle beim OL

Auch hier gibt es keine Postenstände und keine Kontrollstationen. Dein Smartphone

über das Smartphone mit Weitergabe ins Netz. Nach jedem Zieleinlauf wird im Internet die Ergebnisliste des Laufes automatisch aktualisiert.

Gelaufen wird normal nach Orientierungslaufkarten eine vorgegebene Strecke. Übrigens hilft dir das Smartphone nicht, zu den Posten zu navigieren. Das musst du selbst tun.

Kartenaufnahme

Orientierungslaufkarten sind sehr detailreich. Das bedeutet auch, dass sie regelmäßig überarbeitet werden müssen, insbesondere die Angaben zur Vegetation. Im letzten Jahr haben wir Teile der Küchwaldkarte und des Harthwaldes aktualisiert. Außerdem haben Nico und Martina die begonnene Karte „Stadtpark“ erweitert.

Teilnahme an Wettkämpfen

Alle großen nationalen Wettkämpfe waren 2020 abgesagt, aber es gab vom Sommer bis in den Herbst ein Fenster mit regionalen Wettkämpfen nach vereinbarten und kontrollierten Hygieneregeln. Zur Freude der guten Orientierer wurden auch Läufe in schwierigem felsigem Gelände durchgeführt, sowohl im Zittauer Gebirge als auch in der Sächsischen Schweiz. (Bild 3) In den Nikolsdorfer Wänden gab es mit dem „Vielposten-OL“ noch eine zusätzliche Herausforderung nach schneller, sauberer Orientierung.

In 2021 startete Ende Mai die Wiederaufnahme von regionalen Wettkämpfen mit einigen guten Platzierungen unserer Leute. Offensichtlich haben wir nicht alles verlernt. ;) Und wir trainieren für die nächsten Läufe. Es besteht die Hoffnung auf nationale Wettkämpfe und Deutsche Meisterschaften im Herbst 2021. Mal sehen, ob



Bild 5a/5b: Ausschnitte OL Augustusburg

weiß, wann du an der richtigen Stelle bist und zeigt es dir mit einem Piepton. Wie geht das? Die meisten OL-Karten sind geo-referenziert. Über die Smartphone-App „Maprun“ werden die Koordinaten der Posten zur Verfügung gestellt. Smartphones haben eine Positionsbestimmung. Damit erkennt das Smartphone, ob du an der Plankoordinate bist. Auch Startzeit und Zielzeitnahme erfolgt

wir wieder mit einer Medaille heimkehren. Veit hat schon das erste Training im Sommer vorbereitet.

Orientieren und Radfahren – MTBO

Neben Fuß-OL und Ski-OL ist Mountain Bike Orienteering eine weitere Orientierungswettkampfform. Und hat ein eigenes Klientel und ein paar spezielle Wettkämpfe. Ein ausgesprochener Traditionswettkampf ist der 5h-MTBO im Harz, der nur im Team gefahren werden darf. Bei der 29. Auflage 2020 waren unsere Radfreaks Julia und Justus dabei (Bild 6) und haben bei den Mixed Teams einen Sonderpreis eingefahren. Martina nutzte als einzige Teilnehmerin die Möglichkeit, dass eine Kategorie e-bike ausgeschrieben war. So war die Fahrt in die Berge am Nordrand des Harzes nicht die reine Qual.

In fünf Stunden die maximale Anzahl an Wertungspunkten einzufahren, das ist die Aufgabe. Jeder Posten hat Wertungspunkte nach einer einfachen Regel: Weit weg und/oder schwer -> viele Punkte. Aber aufpassen: jede Fahrzeit über fünf Stunden wird mit Strafpunkten geahndet. Kein Team schafft alle Posten. Jedes Team wählt seine eigene individuelle Route. Mehr in die Berge? Oder größere Strecken im flachen Vorland? Es ist dann

Bild 6: MTBO im Harz, Julia und Justus



im Nachhinein spannend, die unterschiedlichen Routen zu diskutieren und zu vergleichen. Viel Gesprächsstoff und ein schönes Miteinander.

Organisation verschiedener Wettkämpfe

In den vergangenen Jahren hatten wir die Sport-Projektstage für die Klassenstufe 7 mit einem Orientierungslauf im Zeisigwald unterstützt. Durch Reduzierung der Sportstunden werden diese Projektstage nicht mehr durchgeführt. Wir wurden von Sportlehrern des Andrégymnasiums angesprochen. Sie baten uns um die Durchführung eines Orientierungslaufs in einer Sportdoppelstunde für Klasse 10. Wir entschieden uns für mehrere ca. 1 km lange Strecken mit vier bis fünf Kontrollposten im Küchwald (Bild 4). Der Elan der Schüler erfreute unsere vier Sportfreunde, die mit vor Ort waren. Beide Angebote liegen griffbereit in der Schublade und können recht spontan für Interessierte genutzt werden.

Für das Chemnitzer Schulmodell haben wir begonnen, für Projektstage einen Schul-OL vorzubereiten. Vermutlich wird dieser dann 2022 stattfinden.

Wir haben in diesem Jahr keinen offiziellen Wettkampf veranstaltet. Aber Katy hat die Bahnen für einen regionalen Wettkampf entworfen, der vom Postsport-

verein durchgeführt wurde. Dazu gehörte auch die Vormarkierung der Posten, das Postensetzen vor dem Wettkampf und das „Reinholen“ der Posten nach dem Wettkampf. Bei der Kinderbahn wurde sie von Martina mit einem Konzept unterstützt.

Spezielle Veranstaltungen

Ich war im Herbst zum Oldie-Treffen nach Halberstadt eingeladen. Na, bin ich denn schon soo alt? Die ältesten Sportfreunde dort waren fast 90 und alle sind beim Oldie-OL mitgelaufen, haben ein Stück Harz zu Fuß erkundet und am Abend so manche Story aus den letzten 60 OL-Jahren zu Besten gegeben. Nach der Wettkampfsaison 2021 ist unsere Kreativität für die Vorbereitung des Halali, unserem Jahresausklang gefragt. In nicht so ernster Form geht es dann unter einem speziellen Motto über Stock und Stein. In diesem Jahr sind wir der Ausrichter für die Orientierungsläufer der Chemnitzer Region. Noch steht das Motto nicht fest, eventuell zu Umweltschäden, Borkenkäfer, Baumsterben? Das wäre etwas sehr Aktuelles und wir brauchen alle den Wald.

Martina Fritzsche

KONTAKT

 kontakt@usg-chemnitz.de
 0371 531 190 30



Von Null auf Hundert!

Unsere Rugby-Juniorengruppe wächst und wächst.

Ich stehe jedes Mal staunend vor unserem Training da und schaue den Kids bei ihrem Training zu.

Meist zähle ich dreimal nach bis ich es einmal glauben kann. 8 – 10 Kinder im Alter von 6 – 10 tummeln sich bei den Übungen und Spielen auf dem Platz. Unsere beiden Jugendtrainer David und Markus lassen sich dabei nicht lumpen und halten die Jungen und Mädchen der *Honey Badger* mit kleinen Wettkämpfen und Laufspielen auf Trab.

Doch auch das Training mit Ball kommt nicht zu kurz. Passen, Fangen und Laufwege stehen auf dem Plan. Genau wie Fairness, Respekt, Gegenseitigkeit.

Warum ich mich jedes Mal so sehr freue die Junioren-Gruppe wachsen zu sehen? Ganz einfach: Vor drei Jahren habe ich mir nicht im Ansatz träumen lassen, dass wir überhaupt eine Jugend haben werden. Doch Dank unseres unermüdlichen Engagements als Team bei städtischen Events wie dem Sporty und bei Schulaktionen ist es gelungen.

Durch besondere Hartnäckigkeit von David bei der Organisation und Durchführung ist immer für eine tolle Zeit auf dem Rasen gesorgt. Das Motto: Kein Training darf ausfallen!

An dieser Stelle nicht nur Dank an unser Team, sondern auch an die Eltern unserer Jüngsten. Das Zusammenwirken zwischen

den Trainern und euch klappt nahezu reibungslos. Ich bin sehr stolz auf die Rückendeckung, die ihr euren Kindern während der Trainings gebt (ohne dabei den Trainern den Job streitig zu machen). Ich freue mich daher auch sehr, vor meinem Training die anwesenden Eltern zu zählen. Weiter so.

Auf zum nächsten Ziel: Offizielle Jugendturniere!

Ines Eckardt

noch mehr
Rugby!



KONTAKT

✉ rugby@usg-chemnitz.de

☎ 0371 531 190 30

Unserer Saison 2020/2021 begann wie jedes Jahr im August mit unserem Trainingslager im tschechischen Klášterec nad Ohří, das glücklicherweise wie geplant stattfinden konnte.

Skating Graces – unsere Saison 2020/2021

Wie am Anfang jeder Saison bauen wir unsere Kür und unser Kurzprogramm auf. Zurück in Chemnitz trainierten wir weiter an unseren beiden Programmen mit dem Gedanken im Hinterkopf, dass wir diese auch im Laufe der Saison bei Wettkämpfen zeigen könnten. Außerdem bekam unser Trainer-team Verstärkung von der ehemaligen Läuferin Patricia Polster, die uns seitdem in Athletik fit hält und neben unserer Haupttrainerin Jana auch auf dem Eis wertvolle Tipps gibt.

Im Oktober hatten wir dann die Möglichkeit bei einem Preisrichterseminar der Deutschen Eislauf Union bei uns in Chemnitz dabei zu sein. Bei diesem Seminar werden Preisrichter aus ganz Deutschland aus- und weitergebildet. Während des Seminars durften wir und unser Juniorenteam auf dem Eis verschiedene Elemente zeigen, welche anschließend von den Preisrichtern diskutiert wurden. Eine etwas ungewohnte Situation, aber definitiv eine Erfahrung, die viel Spaß gemacht hat.

Dank unserer harten Arbeit in der Saison 2019/2020 bekamen wir im November eine sehr erfreuliche Nachricht. Wir hatten es geschafft unsere Punktzahl





bei Wettkämpfen deutlich zu steigern, wodurch wir im Bundeskader aufgenommen wurden. Dank dieses Kaderstatus durften wir uns weiterhin in der Eishalle zum Training treffen. Da einige Wettkämpfe bereits abgesagt wurden, nutzten wir im November die Chance erstmalig Videos von unseren Programmen an internationale Preisrichter und technische Spezialisten in Form einer Sichtung zu schicken und bekamen von diesen auch nochmal wichtiges Feedback. Anfang Dezember kam dann mit dem zweiten Lockdown auch die Nachricht, dass unser Eistraining vorerst eingestellt wird und wir auch keine Mög-

lichkeit haben in der Saison 2020/2021 Wettkämpfe zu laufen. Unser Training verlief fortan also online via Zoom und für die Ausdauer hieß es diesmal sogar im Winter jede Woche draußen joggen. Dabei haben wir ordentlich Kilometer für unsere Abteilung Eiskunstlauf bei der Chemnitzer Lockdown Laufchallenge zurückgelegt.

Dank unseres Kaderstatus durften wir uns dann schon Ende Februar wieder in der Eishalle zum Training treffen. Vorerst nur in zwei getrennten Gruppen, später wieder als komplettes 19-köpfiges Team. Zeitweise musste sogar jeder Läufer vor dem Training einen negativen

Corona-Test vorlegen. Wir sind sehr dankbar für die Möglichkeiten, die wir hatten. Genauso danken wir auch unserem Verein, der uns ständig dabei half unser Training an die aktuellste Coronaregelung anzupassen. Um zu zeigen, wie verschiedene Synchron-eiskunstlaufteams aus der ganzen Welt mit der Situation während des Lockdowns umgingen, richteten die Organisatoren des Cup of Dresden ein virtuelles Live-Event aus. Auch wir nahmen daran Teil und schickten zusammen mit unserem Junioren- und Adult-Team ein Video ein. Wer dieses anschauen möchte findet das übrigens auf unserer Instagram- oder Facebook-Seite.

Am Ende der Saison war es für uns nochmal ein Highlight, dass unsere Choreografin Vivien Reichel aus Leipzig für ein Wochenende zu uns kam, um die Choreografie unseres Kurzprogrammes zu perfektionieren. Für die Saison 2021/2022 hoffen wir jetzt, dass wir endlich wieder Wettkämpfe und Schaulaufen laufen können, um unsere Programme zu zeigen, die wir aus der vergangenen Saison behalten werden.

Und falls ihr jetzt auch Lust bekommen habt einmal beim Synchron-eiskunstlauf vorbei zu schauen, dann meldet euch gerne bei unserer Abteilung Eiskunstlauf. Wir freuen uns über weitere Unterstützung unserer Teams der Skating Graces Family, wo auch schon die ganz Kleinen in unserem Neulings-Team mitmachen können.

KONTAKT

✉ eiskunstlauf@usg-chemnitz.de
☎ 0371 33 11 944

anfangen? Was ist Ultimate Frisbee? Ultimate Frisbee ist noch viel mehr als Frisbees gemütlich hin- und herzuwerfen; Ultimate Frisbee ist ein dynamischer

sieben SpielerInnen; ein Feld misst im Original 100 x 40 Meter. Schnelle Wechsel (Turns) von Angreifer- und Verteidigerrolle passieren, wenn ein Pass innerhalb von 10 Sekunden nicht geworfen wurde (Stall Out), auf den Boden fällt, ins Aus geht oder von der verteidigenden Mannschaft abgefangen wird. Turns können und sollen in jedem spannenden Match passieren. Der besondere Reiz bei Ultimate Frisbee liegt in der besonderen Fairness der FrisbeespielerInnen (Spirit of the Game). Fouls und andere Schwierigkeiten regeln die Spieler untereinander. Somit ist Ultimate Frisbee eine Sportart die ohne Schiedsrichter auskommt.

In den ersten Monaten des Jahres ist ein reguläres Training für Frisbee und andere Sportarten unmöglich. In dieser Zeit helfen der Online-Workout von Marla Schönecke (Schwitzen im Home Office), die Winter-Challenge sowie das Stoneheads-Bingo des Trainerteams Michael Stops und Knödi, etwas Sport zu treiben und in den Austausch zu kommen. Das Online-Workout bestand aus etwa 60-minütigen

„Viel mehr, als Frisbees hin- und her zu werfen“

Gerade zu Anfang des Jahres war Sport nur individuell und sehr eingeschränkt möglich.

Dennoch mit den Einschränkungen vereinbare Sportangebote zu stellen, war eine große Leistung. Schließlich ist es ein großes Glück, wenn auch in einem solchen Jahr noch Trainings und Turniere stattfinden können:

Frisbee ist ein Team sport!

Auch, dass es nun eine Jugendmannschaft gibt, ist großartig: Warum also einen Sport, der so viel Spaß macht, erst in der Uni

Sport für 10 – 14 Spieler. Eine Mannschaft greift an (Offense) und eine Mannschaft verteidigt (Defense). Das Ziel für die angreifende Mannschaft ist, eine Frisbee von einer Seite des Feldes bis zur anderen zu passen, bis in der sogenannten Endzone gefangen wird. Das wird sowohl den werfenden (Aufbauspielern), als auch den laufenden Spielern (Stackspielern) durch die verteidigende Mannschaft erschwert. Auf beiden Seiten des Feldes (angreifende und verteidigende Mannschaft) spielen bis zu





Einheiten mit anspruchsvollen Übungen für Arme, Beine, Bauch und Rücken sowie Cardiofitness. Ein- bis zweimal die Woche konnten sich interessierte Sportler über YouTube oder Zoom mit dem Programm fordern. Weil die Übungen in verschiedenen Schwierigkeitsstufen erklärt wurden war es möglich, eine weniger anstrengende oder sehr anstrengende Version für sich zu wählen. Über die Chatfunktion konnten sich alle austauschen, selbst wenn über das Video nur die Übungsleiterin zu sehen war.

Die Winterchallenge war eine Herausforderung des Vereins an sich selbst. Durch Joggen, Sprinten, Radfahren, Workouts oder Wurftechnik konnten Punkte verdient werden, die in einer Exceltabelle online aufgezeichnet wurden.

Ein Punkt konnte z. B. das Äquivalent von sechs Minuten Workout oder einem Kilometer Joggen bzw. drei Kilometern Radfahren sein. Die Spitzenleistung von mehr als 3000 Punkten im gesamten Team wurde im Sommer mit einer Wundertüte Eis gefeiert.

Im Frühling gab es aufgrund sin-

kender Inzidenzzahlen die Möglichkeit, zumindest zu zweit zu trainieren. Zu diesem sogenannten Pärchenttraining gehörten Erwärmung, Lauf-, Werf- und Geschicklichkeitsübungen. Viele FrisbeespielerInnen nutzten die Gelegenheit, sich im echten Leben zum Training zu sehen. Seit Mai findet wieder Frisbee-training statt. In diesem Jahr gab es bisher zwei Jugendturniere für die Pebbleheads (Jugendmannschaft) sowie einen Trainingstag und ein Turnier in Jena bei den Stoneheads (Erwachsene).

Das erste Frisbeejugendturnier ist endlich offiziell

Die Jugend hat eine Scheibe zum Spielen von Ultimate Frisbee! Nach nun über zwei Jahren und einigen Coronapausen haben wir es endlich geschafft, unser „neu“ gegründetes Frisbeejugendteam – die Pebbleheads – bei ersten Freundschaftsturnieren an den Start zu bringen. Seit Ende April dürfen wir wieder einmal die Woche trainieren und dabei wurde das Frisbeefeuer in unserer U14 ordentlich entfacht! Während andere Abteilungen darüber

schmunzeln werden sind wir froh, unsere Jugend von vier auf elf Kids in letzten Wochen gesteigert zu haben. In der U14 wird beim Ultimate Frisbee maximal 5 vs. 5 gespielt, im Training trainieren wir aber oft in Zweier- oder Dreier-Teams, dafür aber auf mehreren Spielfeldern, um so in der Summe mehr Scheibenkontakte zu haben. Der Fokus liegt dabei auf dem Erlernen einer guten Wurftechnik, die einfach enorm wichtig ist, um in der Offense gut bestehen zu können. Wir wurden am Samstag, den 26.06.2021, von dem Leipziger Jugendteam „Pizza Volante“ an den Cospudener See eingeladen. Gespielt wurde im HAT-Modus, d.h. die Teams wurden für ein Turnier vor Ort neu zusammengelost. Ein Highlight war die Siegerehrung im Wasser. Danke dafür!

Am 10.07.2021, reisten wir wieder von den Pizzas eingeladen mit der U14 nach Leipzig zur LYMUT (Leipzig Youth Mixed Ultimate Tournament). Acht Pebbleheads mixten sich erneut mit 14 SpielerInnen aus Leipzig im Hat-Turnier. Danach kam es zum Sachsen Derby Leipzig vs. Chemnitz – quasi dem Auf-



taktspiel in der Geschichte der Pebbleheads. Trotz des enormen Respekts vor Leipzig gelang unserem Team direkt im ersten Spiel ein Sieg. Turnovers der Pizzen wurden schnell in eigene Punkte verwandelt. Doch der Sieg war nicht ausschlaggebend dafür, dass es ein richtig schöner Samstag war. So hat sicherlich neben den fairen Spielen auch das Limorace und die Wasser-rutsche für einen unvergesslichen Tag gesorgt.

Nach einer langen Zeit ohne Training und einer noch längeren Zeit ohne Turniere organisierten Stops und Dominik „Domi“ am 11.07.21 einen Trainingstag in Chemnitz. Dieses längere und intensivere Training wurde von vielen Vereinsmitgliedern genutzt. Der Besuch der Drehst'n Deckels machte das Training und die Spiele besonders interessant. Neben Wurf-

technik, Werfen unter Belastung und Taktik blieb auch Zeit für mehrere Frisbeematches. Was für ein toller Trainingstag: Wir gehen ausgepowert und besser vorbereitet in die Turniersaison.

Am 30.07. und 01.08.21 besuchte Chemnitz das Welcome to Paradise in Jena-Paradies, das erste Auswärtsturnier (für Erwachsene) dieses Jahr. Nach zwei Niederlagen gegen die Hallunken und das Pick-up Team und zwei Unentschieden gegen Pizza Volante und Paradisco am Samstag spielte sich Sonntag im unteren Pool ab. Dort konnten nach zwei erfolgreichen Spielen gegen Leipziger Allerlei und Best of Peine Platz 7 gesichert werden. Vielen Dank an Paradisco und alle anderen Teams für dieses tolle Turnier! Weiterhin haben es fünf Stoneheads in die Stadt Marburg auf das berühmte

Turnier „vier Ferkel“ geschafft. Schon bei der Anmeldung wurde selektiert. In der harten Konkurrenz dieser großen Frisbeestadt belegen sie Platz 30. Was bringt 2021 noch? Im Spätsommer und Herbst stehen zwei Chemnitzer Turniere ins Haus. Geplant sind am 28. und 29.08.21 das Minimal und am 11.09.21 das historisch erste Jugendturnier in Chemnitz. Nach allen getroffenen Vorbereitungen und 22 Anfragen für das Minimal von Frisbeeteams zwischen München und Kiel bleibt zu hoffen, dass diese Turniere in irgendeiner Form möglich sein werden. Wie jedes Jahr möchten wir schöne und besuchenswerte Turniere in Chemnitz anbieten.

KONTAKT

 frisbee@usg-chemnitz.de
 0371 531 190 30

VIDEOTIPPS



Unsere Handballer haben ein Demonstrationsvideo mit 50 typischen Handballaktionen gedreht. Viel Spaß beim Anschauen.



Gar nicht gefaulenzt wird im Trainingslager unserer Seniorensportgruppe. Zum Beweis gibt es auch hier ein schönes Video! Vielen Dank dafür.

Hallo Sportsfreunde,
mein Name ist Kevin
vom Hagen und ich bin
bereits seit ein paar Jahren
Boxtrainer für den Verein.

Seit kurzem bin ich als Anti-diskriminierungsbeauftragter der USG Chemnitz aktiv. Einige von euch haben mich schon im Abteilungsleiter*innentreffen oder auf dem Sportfest gesehen und manche haben mich bereits kennen gelernt.

Warum ein Antidiskriminierungsbeauftragter für die USG Chemnitz?

Ich setze mich seit Jahren mit verschiedenen Formen von Diskriminierung auseinander. In dieser Zeit habe ich gelernt, dass es keine Person gibt, die nicht diskriminiert. Mich selbst eingeschlossen. Das liegt meistens – anders als oft vermutet – nicht daran, dass die diskriminierende Person jemandem etwas

Schlechtes will. In der Regel merken Menschen nicht einmal, dass sie sich diskriminierend verhalten. Wir lernen in unserer Sozialisation durch Familie, Kin-

vorbildlich gezeigt. Das verdeutlicht, wie weit verbreitet und normalisiert Diskriminierung ist. Sie findet jeden Tag und überall um uns herum statt. Auch im

USG-DIVERSITY

Auseinandersetzung mit den verschiedenen Formen von Diskriminierung

Weil es mit der Positionierung allein noch nicht getan ist, wurde die Antidiskriminierungsstelle – kurz USG Diversity – ins Leben gerufen. Denn mit der Positionierung versprechen wir auch einen geschützteren Raum. Um also keine leeren Versprechen zu geben, gilt es eine solidarische Praxis zu entwickeln, in der wir für die Betroffenen als Unterstützer*innen auftreten.

dergarten, Schule, Ausbildung, Studium, Bücher, Filme, Musik usw. diskriminierende Verhaltensweisen und Vorstellungen. Diese werden aber nicht als diskriminierend benannt, sondern als normal, teilweise sogar als

Sport. Ohne persönliche Betroffenheit ist es oft schwer, sie zu erkennen. Wenn wir Diskriminierung bemerken, ist es oft nicht leicht, angemessen darauf zu reagieren. Dabei ist die Reaktion auf diskriminierendes Verhal-



STADTWERKE Annaberg-Buchholz *NÄHE TUT GUT!*

AUF S RICHTIGE TEAM SETZEN.

IHR PARTNER FÜR STROM UND ERDGAS
STADTWERKE ANNABERG-BUCHHOLZ
 SERVICEFILIALE CHEMNITZ
 Clausstraße 63a | 09126 Chemnitz | Tel.: 0371 40331988 | www.swa-b.de

ten und die Solidarisierung mit Betroffenen in so einer Situation sehr wichtig.

Ich möchte gemeinsam mit euch eine konstruktive Auseinandersetzung mit dem Thema Diskriminierung etablieren. Dazu werde ich verschiedene Angebote machen, zu denen ich euch alle einlade. Als erstes Projekt möchte ich gemeinsam mit allen Interessierten ein Leitbild für die USG Chemnitz erstellen. Dazu sollen über einen längeren Zeitraum, in regelmäßigen Abständen, Workshops stattfinden. Darin widmen wir uns jeweils einer Diskriminierungsform wie Sexismus, Rassismus oder Antisemitismus. Wer sich weiterbilden möchte und einen eigenen Teil zu dem Prozess und dem Leitbild des Vereins beitragen möchte, ist herzlich eingeladen.

Darüber hinaus biete ich allen meine Unterstützung an, die selbst Projekte umsetzen wollen, welche Diskriminierung, Demokratiebildung, Kommunikation und Konflikte als thematische Schwerpunkte haben. Kommt gerne jederzeit auf mich zu, wenn ihr euch Hilfe wünscht,

Fragen habt oder einfach einen fachlichen Austausch sucht.

Unterstützung von Betroffenen

Neben dem präventiv orientierten Ziel der Bildung, ist es mir wichtig, die Betroffenen und ihr Umfeld zu unterstützen. Ich möchte alle, die Diskriminierung erfahren oder mitbekommen, ermutigen, mich zu kontaktieren. Die Kontaktaufnahme sowie das Besprochene werden von mir vertraulich behandelt und nicht ohne Einwilligung mit Dritten geteilt. Ob Maßnahmen ergriffen werden und wie diese aussehen, wird in enger Abstimmung mit den Betroffenen festgelegt. Jedes mögliche Vorgehen orientiert sich ausschließlich an den Interessen der Betroffenen.

Viele Betroffene plagen Zweifel. Sie fragen sich beispielsweise, ob die Situation wirklich „schlimm“ gewesen sei und tendieren dazu, das Geschehene zu normalisieren oder verharmlosen. Sie überlegen, ob sie selbst schuld sein könnten. Sie haben das Gefühl „eine große Sache“ aus einem „kleinen Vorfall“ zu machen.

Wenn du dich fragen solltest, ob es richtig ist, dass du dich bei mir meldest: Ja, es ist richtig. Ohne Ausnahme. In jedem Fall. Bitte melde dich.

Kevin vom Hagen

Thüringer Weg 11
09126 Chemnitz
Telefon: 0371 531 190 30
Telefax: 0371 531 800 058
usg-chemnitz.de/diversity.html
diversity@usg-chemnitz.de

Papierlos glücklich

Entdecken Sie die digitalen Seiten der Gesundheit!

Papierkram war gestern. Bei der Techniker ist Gesundheit so wie sie sein sollte: smart. Wie zum Beispiel unsere TK-App, mit der Sie viele Anliegen direkt erledigen können. Oder auch wie unsere elektronische Gesundheitsakte TK-Safe, in der Sie all Ihre Gesundheitsdaten stets sicher zur Hand und im Griff haben.

Wir beraten Sie gern:
Tel. 040 - 460 66 23 00

Hier erfahren Sie mehr: tk.de





Onlinetraining war gestern, heute wird gefeiert!

Zum Restart des Sports lädt die **USG Chemnitz** gemeinsam mit der **Eventlocation „Kraftverkehr Chemnitz“**, unterstützt von **Stadtsportbund und C3** zur

ATLETIKA - Die Chemnitzer Sportparty
RESTART SPORT
Party - Podium - Perspektiven.

Lasst uns ein Ausrufezeichen für die Lebensfreude, den Spaß an Bewegung und für Gemeinschaft setzen! Die Zeit der einsamen Trainings und Onlinemeetings war hart, doch um unsere Sportfamilie ins Wanken zu bringen, braucht es mehr. Das Leben ist schön und wir sagen es laut!

Wann: 11. September

- 16:00 - 19:30 – Warm up und Partysport mit prominenten Sportlern
- 18:00 -19:00 Sport in der Kulturhauptstadt – Ideenaustausch für Vereinsvertreter & Interessierte
- 19:30 Begrüßung
- 20:00 Party mit Bühnenacts, Gruppe Karl-Marx-Stadt, Rapper Big Buddha, DJs

Wo: Kraftverkehr Chemnitz, Fraunhoferstr. 60

(Tickets: Kinder/ Jugendliche 0,00 Euro, Erwachsene 5,00 Euro)

Als **prominente Unterstützung** haben zugesagt:

Sportlich:

Nico Ihle, Eisschnellauf Champion, Eisschnellauf-Club Chemnitz e.V.

Malte Ziegenhagen, Niners Chemnitz

Skating Graces, USG Chemnitz, Deutsche Vizemeister Synchron-Eiskunstlauf

Delegationen Chemnitzer Sportvereine

Musikalisch

Gruppe Karl-Marx-Stadt

Rapper Big Buddha

DJs

Kulinarisch:

Leckereien für jeden Geschmack



<https://kraftverkehr-chemnitz.de/veranstaltungen/>

Konto für Studierende



**privat
Clever**

- ✿ 1% p.a. Guthabenverzinsung bis 500,00 €
- ✿ Kostenlose Kreditkarte Basis (Debitkarte) oder Silber*
- ✿ kein Kontoführungspreis bis 25 Jahre
- ✿ Dispofreigrenze bis 200,00 €
- ✿ Multibanking und kontaktloses Zahlen

*Bonität vorausgesetzt, keine Berechnung der jährlichen Ausgabegebühr



 **Sparkasse
Chemnitz**

[spk-chemnitz.de](https://www.spk-chemnitz.de)